



SPIELBANKEN BAYERN

Bayern-Jackpot in der Spielbank Feuchtwangen geknackt

- Gast gewinnt rund 363.535 Euro
- Bayern-Jackpot sofort mit 125.000 Euro neu gestartet

München, 23. April 2019 – Zum ersten Mal in diesem Jahr konnte der Bayern-Jackpot geknackt werden. Am Ostermontag durfte sich ein Spielgast der Spielbank Feuchtwangen über 363.535 Euro freuen. Der Gewinner konnte den Gewinn sofort mit nach Hause nehmen.

Seit seiner Einführung im Jahr 1997 konnte der Bayern-Jackpot insgesamt 91 Mal gewonnen werden. Beim Bayern-Jackpot sind 36 Automaten der neun Bayerischen Spielbanken untereinander vernetzt. Die elektronische Vernetzung ermöglicht, dass sämtliche Einsätze aus allen Spielbanken gesammelt und besonders hohe Gewinne ausgeschüttet werden können.

Die Spielbanken Bayern haben den Bayern-Jackpot sofort mit 125.000 Euro neu gestartet. Mit Einsätzen ab 50 Cent können Gäste in den Spielbanken in Garmisch-Partenkirchen, Bad Wiessee, Feuchtwangen, Lindau, Bad Kissingen, Bad Füssing, Bad Kötzing, Bad Reichenhall und Bad Steben ihr Glück beim Bayern-Jackpot versuchen.

Über die Spielbanken Bayern

Der Freistaat Bayern, vertreten durch die Staatliche Lotterieverwaltung in München, betreibt neun Spielbanken in Bayern.

Diese sind in Bad Wiessee, Feuchtwangen, Garmisch-Partenkirchen, Lindau, Bad Kissingen, Bad Füssing, Bad Reichenhall, Bad Kötzing und Bad Steben ansässig. Aktuell beschäftigen die Spielbanken Bayern insgesamt rund 710 Mitarbeiter. Seit dem Jahr 2000 wurden rund 836 Millionen Euro Spielbankabgabe an den Freistaat Bayern abgeführt, von denen etwa 250 Millionen Euro an die Standortkommunen flossen.

Pressekontakt:

Oliver Fisch

Tel.: +49 89 28655-339
E-Mail: oliver.fisch@lotto-bayern.de

Theresienhöhe 11
80339 München

www.spielbanken-bayern.de